

Inhaltsverzeichnis

Der rechte Arm von Thüringen 3

<<< | [Sagen aus Thüringens Vorzeit, den drei Gleichen, dem Schneekopf und dem thüringischen Henneberg](#) | >>>

Der rechte Arm von Thüringen

Also wurde das stattliche Schloß Elgersburg genannt, das am Thüringerwalde an der Hennebergischen Grenze liegt.¹⁾ Seinen Namen soll es haben von einem Ritter aus dem Geschlechte Ludwig des Springers, Elger, und nach einem Mauerstein ist es um 1088 erbaut worden. Von seinen ersten Besitzern kam es in früher Zeit an die Grafen von Käfernburg, und von diesen an die von Henneberg. Diese versetzten es an die Landgrafen von Thüringen, und die bezahlten damit eine Schuld an die Burggrafen zu Nürnberg. So ging die Burg und Besetzung von Hand zu Hand, und hat sich mancherlei Irrung und Zwiespalt darüber erhoben.

Quellen:

- *Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung*

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [v0](#)

¹⁾

Vergleiche die Sagen aus Thüringens Frühzeit, Bd. 2. S. 46.

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss3304>

Last update: **2025/01/30 18:00**

